

STAATSARCHIV HAMBURG

351 - 11

Amt für Wiedergutmachung

32053


REGIS GmbH

Art.-Nr. 37160-D6/HAM
Einschlagmappe gemäß ISO 16245

20 2011

Freie und Hansestadt Hamburg
Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

32053

Wiedergutmachungsakte

für **Bogo, Erna**
(Familien- und Rufname)

nach

ABGESCHLOSSEN

vertreten durch:

H. Oscar Kohn

Vollmacht: Blatt

108 Heft I

KLAGEGEHE

Hinweise auf Akten

Fürsorgeakte

Rückerstattungs-Akten

Strafakten

Rentenakte *besteht nicht*

BR-Akte *besteht*

Martha Helene Eg. 130185

" Julius Eg. 240412

" Max Eg. 191177

Referat:

[Redacted]

4

1105 07

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen:

(Eingangsstempel)

Sozialbehörde
Amt für Wiederaufnahme

31. MARZ. 1958

mit Anlagen

Nr.

Empfangsbestätigung erteilt am

4. Juni 1958

Vor Ausfüllung Anleitung lesen!

In Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen!

Nichtzutreffendes streichen!

Antrag

auf Grund des Bundesgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung
(Bundesentschädigungsgesetz — BEG) vom 29. Juni 1956 (BGBl. I S. 559)

A

I. Berechtigte(r)

1. Name: Bogd Bevollmächtigter: Rudolf Bietz, Hamburg 1,
Bughagenstrasse 5
Vorname: Bma
Geburtsort (Kreis, Land): mai 11-1907 jetziger Wohnort / Sitz (Kreis, Land): 79-01 149. Street
Berlin Flushing, New York
(Straße und Haus-Nr.)
Familienstand: Led. / verh. / verw. / gesch.
Anzahl der Kinder: 2 Alter der Kinder: 25 + 22 Jahre
Staatsangehörigkeit: frühere: Tschechoslowakei jetzige: Amerikaner
2. Beruf: Geschäftsführerin
Erlernter Beruf: Inhaberin eines Geschäftes
Jetzige berufliche Tätigkeit:
3. Sind Sie selbst verfolgt worden? ja / nein
Wenn ja:
Aus Gründen ~~der politischen Gegnerschaft gegen den Nationalsozialismus oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?~~
4. Leiten Sie Ihre Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen ab? ja / nein
Ihr Familien- oder Rechtsverhältnis zum Verfolgten:

II. Verfolgte(r)

(Nur ausfüllen, wenn Berechtigte(r) [s. Abschnitt A I, 1] Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen [s. Abschnitt A I, 4] ableitet)

1. Name:
Vorname:
Geburtsort (Kreis, Land):
Letzter Wohnort / Sitz (Kreis, Land):
(Straße und Haus-Nr.)
gestorben am:
in (Kreis, Land):
Staatsangehörigkeit: frühere: letzte:
2. Beruf:
Erlernter Beruf:
Letzte berufliche Tätigkeit:
3. Verfolgt aus Gründen der Gegnerschaft gegen den Nationalsozialismus oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen:

(Eingangsstempel)

Eing. 31. MRZ. 1958

Zuständig

mit

Anlagen

Nr.

Empfangsbestätigung erteilt am

10. Juni 1958

Vor Ausfüllung Anleitung lesen!

In Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen!

Nichtzutreffendes streichen!

Antrag

auf Grund des Bundesgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung
(Bundesentschädigungsgesetz — BEG) vom 29. Juni 1956 (BGBl. I S. 559)

A

I. Berechtigte(r)

1. Name: BOGO (früher Bogopolski) geborene Aberbach
Vornamen: Erna
Geburtstag und -ort (Kreis, Land): 11.5.1907 Berlin
Jetziger Wohnort / Sitz (Kreis, Land): 920 Bergen Avenue c.o. Ess Bee Shop New Jersey City N.J. USA.
(Straße und Haus-Nr.)
Familienstand: ~~ledig~~ / verh. ~~verheiratet~~
Anzahl der Kinder: 2 Alter der Kinder: 21 und 24
Staatsangehörigkeit: frühere: tschechoslowakische jetzige: USA.
2. Beruf:
Erlernter Beruf: Kontoristin
Jetzige berufliche Tätigkeit: Geschäftsinhaberin
3. Sind Sie selbst verfolgt worden? ja / ~~nein~~
Wenn ja:
Aus Gründen der politischen Gegnerschaft gegen den Nationalsozialismus oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?
4. Leiten Sie Ihre Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen ab? ~~XXXXXX~~
Ihr Familien- oder Rechtsverhältnis zum Verfolgten:

☞

II. Verfolgte(r)

(Nur ausfüllen, wenn Berechtigte(r) [s. Abschnitt A I, 1] Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen [s. Abschnitt A I, 4] ableitet)

1. Name:
Vornamen:
Geburtstag und -ort (Kreis, Land):
Letzter Wohnort / Sitz (Kreis, Land):
(Straße und Haus-Nr.)
gestorben am:
in (Kreis, Land):
Staatsangehörigkeit: frühere: letzte:
2. Beruf:
Erlernter Beruf:
Letzte berufliche Tätigkeit:
3. Verfolgt aus Gründen der Gegnerschaft gegen den Nationalsozialismus oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?

Bogopolsky, Simon

geboren 20.8.97

zu Odessa

Nr. 1.300.000

eingetreten

A

SV. TV. NDS.

zuerst besteuert

Firma und Branche

Geschäfts-Adresse

Wohnung

Finanzamt

Handelsreisender

Neuenwall 10

Langenstraße 8

Post. 25,7

24/10.36 Odeffelderstr. 4^I B. 2. 24/11.36

Eltern:

Jahr

Veranlagung

Gestundet bis

Bezahl

Fol.

Dat.

Betrag

Bemerkungen

GG./KB.

Ehefrau: Irma

geb. Albrecht 11/5/07

Kinder:

1. geb.

2. Renate 12.6.35

3. "

4. "

5. "

6. "

7. "

8. "

9. "

ausgeschieden dem

durch:

1933

19

0

64.50

8/5.37 Mr.

FA

0

"

erl.

64.50

1934

19

228.55

662.15

8/5.37 Mr.

FA

228.55

"

erl.

433.60

1935

19

1588.73

1407.60

8/5.37 Mr.

F.A.

erl.

157.13

F.A.

erl.

1407.60

1936

19

1500.-

150.- ab 1.9.37

4922.-

"

erl.

1050.-

Manten

Dr. M. SAMSON
HANS SEIDL
H. H. MICHELSEN
RECHTSANWÄLTE

* Sprechzeit nach Vereinbarung
Bankkonto: Deutsche Bank AG., Hamburg
Postscheckkonto: Hamburg 41 71
(beide unter Dr. M. Samson & Seidl)

HAMBURG 1,
Mönckebergstr. 13
Fernruf: 32 71 87
33 44 79

den 29. März 1958
M/O.

An das
Amt für Wiedergutmachung
Hamburg 36
Drehbahn 54

Freie und Hansestadt Hamburg Sozialbehörde Amt für Wiedergutmachung	
Eing.	31. MRZ. 1958
Anl.	Zuständig

In der Entschädigungssache

~~Erna B o g o~~
geboren 11.5.1907

/RAe.Dr.M.Samson, Seidl & Michelsen/

überreiche ich anliegend einen Entschädigungsantrag.
Die Korrespondenz bitte ich mit mir zu führen.

Vollmacht wird nachgereicht.

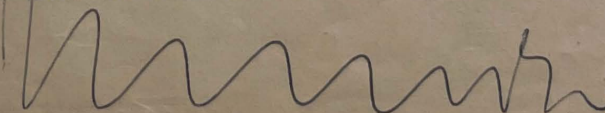
An Entschädigungsansprüchen werden insbesondere
angemeldet:

- a) Auswanderungskosten
- b) Einkommensschaden
- c) Versicherungsschaden

erl. bei 31 Linow Bogo

Isar Lebensversicherungs AG.	Pol. 860 538	München,
"	" 862.600	Grise/ast. 27/23
Nordstern Lebensversicherungs AG.	120 372.	Bln - Schöneberg,
		Nordsternplatz

Der Rechtsanwalt:



!! Leitung !!

(11)

N O R D S T E R N
Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG	
Sozialbehörde	
Amt für Wiedergutmachung	
Eing.:	29. JAN. 1962
Anl.	2 für Zuständig
30.1.62	

Köln, den

25. Jan. 1962

Kaiser-Friedrich-Ufer 23

An die
Freie und Hansestadt Hamburg, Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung
Hamburg 36
Drehbahn 54

Befindet sich auch
in Heft I BL 38

Betr.: Entschädigungssache Erna Bogo (fr. Bogopolski) geb. Aberbach, geb. 11.5.1907 - Pol. Nr. 120 372

Bezug:

In o.a. Entschädigungssache wird folgende Auskunft erteilt:

1. Vers. Unternehmen: Nordstern Vers.Nr.: 120 372
Lebensversicherungs-AG., Köln Tarif: IV
Vers.Nehmer: Erna Bogopolski Art: Lebensversicherung
und Ehemann
Versicherter: dieselben Beginn: 1.8.33
Geb.: 11.5.1907, 17.8.1897 Ablauf: 1.8.58
Policendarlehn: nein Vers.Summe: RM 5.000.--
(Zeitpunkt, Höhe) entfällt Tarifbeitrag: RM 216.50 1/1 jährl.

Grund und Zeitpunkt der Auflösung des Vers. Verhältnisses:

..... Die Versicherung ist am 1.8.1938 durch Rückkauf erloschen

Zeitpunkt, bis zu dem Prämienzahlung geleistet wurden: 31.7.1938

Wurde die ~~Vers.-Leistung~~/der Rückkaufswert gezahlt: ja

An wen, in welcher Höhe, wann: an Herrn Frau Erna Bogopolski und deren Ehemann
in Höhe von RM 546.05 im Jahre 1938

Wurde ein Bezugsberechtigter eingesetzt:) Kann

Wer und wann:) nicht mehr

Erfolgte eine Abtretung/Verpfändung:) angegeben

Wann und an wen:) werden

2. Bemerkungen zu 1. sowie 3. - 5.

(z.B. Besonderheiten, Zweifelsfragen

Bei Auszahlung des Altspareranspruches wären jetzt gezahlt worden:
Altspareranspruch DM 102.40 zuzügl. 4% Zinsen vom 1.1.53 bis jetzt
DM 36.90, insgesamt DM 139.30.